

Mit guten Aufgaben Selbstständigkeit fördern

Wie sehen Aufgaben in einem Fremdsprachenunterricht aus, der sich das Ziel setzt, Lernende zu zunehmender Selbstständigkeit und Eigenverantwortung zu befähigen?

In den Französischlehrmitteln *Mille feuilles* (für die Primarstufe) und *Clin d'œil* (für die Sekundarstufe I) finden sich dazu zahlreiche Beispiele.

Aufgaben, die den Aufbau von Kompetenzen fördern

Wie wird eine Fremdsprache im Klassenzimmer gelernt? Die Antwort scheint einfach: Das Erlernen einer Sprache wird begünstigt, wenn diese bei der Bearbeitung und Lösung authentischer Aufgabenstellungen angewendet wird. Damit auf einer solchen Grundlage Lernen erfolgreich stattfinden kann, müssen die entsprechenden Aufgabenstellungen bestimmte Vorgaben erfüllen:

- » Sie ermöglichen eine Vernetzung des bestehenden Wissens der Lernenden mit dem Neuen, wobei berücksich-

tigt ist, dass das Vorwissen der Lernenden unterschiedlich ist.

- » Sie ermöglichen den Lernenden, ihr Wissen aktiv zu konstruieren.
- » Sie sprechen die kognitiven Fähigkeiten der Lernenden an und stellen für alle Lernenden eine echte Herausforderung dar.
- » Sie sind so angelegt, dass eine natürliche Differenzierung möglich wird.
- » Sie ermöglichen soziales Lernen.

Da gleichzeitig das Herausbilden grösserer Eigenständigkeit bei den Lernenden als zentrales Lernziel gilt, müssen sich die entsprechenden Aufgaben auch durch Lernerorientierung auszeichnen. Zwei Beispiele aus den Lehrmitteln *Mille feuilles* und *Clin d'œil* zeigen, wie Aufgaben, welche diese Kriterien erfüllen, aussehen können.

Offene Aufgabenstellungen fördern Motivation und Lernerfolge

In der Fachdidaktik werden – je nach Funktion innerhalb einer Lerneinheit – zwei Typen von Aufgaben unterschieden. In den Lehr- und Lernmaterialien von *Mille feuilles* und *Clin d'œil* werden sie als *activité* und *tâche* bezeichnet. Die *activités* dienen der Entschlüsselung des Inputs und der Vorbereitung der *tâche*. *Activités* sind primär Lernarrangements, welche dem Aufbau von Ressourcen und Kompetenzen dienen. Die *tâche* steht am Ende eines Lernwegs. In dieser «grossen» Aufgabe wenden die Lernenden die aufgebauten Mittel in einer Transfersituation an. Beide Aufgabentypen erfüllen grundsätzlich die zentralen Anforderungen, die an Aufgaben gestellt werden.

Activité D

Ça m'intéresse!

Du wählst eine Veranstaltung oder eine Sehenswürdigkeit aus, die du in der tâche vorstellen wirst. Du liest den Text zu diesem Thema.

- Choisissez un événement ou une curiosité aux pages 20 à 26.
- Dites à la classe ce que vous avez choisi.

Nous avons choisi... parce que...

...nous intéressent. Il y a...

...nous plaît parce qu'il y a...

Ecoutez et lisez le texte choisi. Appliquez les stratégies. Utilisez la boîte de traduction.

Notez quelques informations importantes.

Bildes, Titel, Bekannter Wortschatz und Parawörter, Namen und Zahlen, Raten, Wörterbuch.

Activité D

Boîte de traduction

Marché-Concours des chevaux Pierde un événement une manifestation adot August admirer bewundern les éleveurs die Züchter les compétitions die Wettkämpfe des milliers de visiteurs Tausende von Zuschauern sans selle ni étrier ohne Sattel und Steigbügel des chars romains römische Wagen	Fête des lumières un événement urbain eine städtische Veranstaltung des visiteurs français et étrangers Besucher aus Frankreich und dem Ausland insolite(s) ungewöhnliche(n) des ombres illuminées beleuchtete Schatten des fontaines Brunnen les bâtiments die Gebäude éclairent erhellten des bougies Kerzen	Festival des ballons la capitale die Hauptstadt la montgolfière der Heissluftballon des compétitions Wettkämpfe pendant während le ciel... se pare de... der Himmel schmückt sich mit... une certaine etwas hundert ils ont survolé sie haben überflogen admirer bewundern la nacelle der Korb
Combat des reines mi-juin Mitte Juni des montées de l'alpage Alpaufzüge des combats populaires beliebte Kämpfe on vérifie les cornes man kontrolliert die Hörner ne se blessent pas verletzen sich nicht vaincu/e besiegt refuse verweigert une cloche eine Glocke les pâturages die Weiden un troupeau eine Herde	Le phare de l'île Vierge le plus haut der höchste en pierre aus Stein impressionnant eindrucklich le diamètre der Durchmesser des marches die Treppentufen des cameaux Klächeln un gardien ein Wächter	Un ascenseur à bateaux un toboggan eine Rutschbahn un drôle d'obstacle ein komisches Hindernis une baignoire eine Badewanne en douceur et sans bruit sanft und ohne Lärm le seul de ce genre der einzige dieser Art
La dune du Pyla une haute montagne ein hoher Berg un siècle ein Jahrhundert le vent der Wind		

Echangez les informations avec un autre groupe qui a choisi le même texte.

Complétez vos notes.



MilleFeuilles 5
85255
29.50 (39.30)

Beispiel einer activité aus dem *Mille feuilles* magazine 5.1

Beispiel einer activité

(aus *Mille feuilles*)

In dieser *activité* aus *magazine* 5.1 informieren sich die Lernenden über eine Veranstaltung oder über eine Sehenswürdigkeit ihrer Wahl, indem sie einen kurzen Bericht darüber lesen.

Diese *activité* zeichnet sich durch folgende Merkmale aus:

- » Sie nimmt Bezug auf einen inhaltlich und sprachlich reichen, authentischen Input.
- » Die Lernenden haben Wahlmöglichkeiten und können sich mit einem Inhalt, der sie interessiert, beschäftigen.
- » Die Aufgabe (Entschlüsselung eines Textes mit Hilfe von bekannten Strategien) stellt für alle Lernenden eine Herausforderung dar.
- » Die Offenheit der Aufgabenstellung erlaubt, dass die Lernenden dem Text – je nach Vorwissen und Vermögen – unterschiedlich viele und unterschiedlich differenzierte Informationen entnehmen. Die Aufgabe ermöglicht demnach eine quantitative und qualitative Differenzierung.
- » Die Lernenden teilen den andern mit, welchen Text sie ausgewählt haben. Es findet eine authentische Kommunikation statt.
- » Die Lernenden arbeiten zu zweit und tauschen ihre Erkenntnisse mit einer anderen Gruppe aus. Sie nehmen dabei verschiedene Rollen ein: Lernpartner, Wissensvermittler und Rückmeldeinstanz. So übernehmen sie Verantwortung für das gemeinsame Lernen im Klassenzimmer: Es findet soziales Lernen statt.


Beispiel einer tâche

(aus *Clin d'œil*)

In dieser *tâche* aus *magazine* 7.2 verfassen die Lernenden einen eigenen Text zu einem Bild ihrer Wahl und vertonen ihn, indem sie eine Audioaufnahme erstellen. Sie können diese mit Musik oder passenden Geräuschen unterlegen.

Diese *tâche* zeichnet sich durch folgende Merkmale aus:

- » Die *tâche* bezieht sich auf authentische Inputs: Die Lernenden haben vorgängig Texte zu verschiedenen Bildern gehört und gelesen. Für die *tâche* können sie ein Bild auslesen.
- » Die *tâche* ist mehrschrittig: Die Lernenden schreiben, lesen vor und hören sich Audioguides ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler an. Die Komplexität stellt für alle Lernenden eine echte Herausforderung dar. Die Offenheit der Aufgabenstellung ermöglicht Differenzierung. Die Ergebnisse unterscheiden sich quantitativ und qualitativ je nach Vermögen der Lernenden.
- » Die *tâche* bietet Unterstützung: Den Lernenden werden die Kriterien aufgezeigt, an welchen sie sich beim Bearbeiten orientieren können. Zudem wird ihnen in Erinnerung gerufen, in welchen *activités* sie Teilkompetenzen erworben haben, damit sie diese im Bedarfsfall beiziehen können.
- » Die *tâche* führt zu einem gemeinsamen Produkt und ermöglicht soziale Interaktion: Die Lernenden bearbeiten die Aufgabe in Partnerarbeit. Sie unterstützen sich gegenseitig und übernehmen gemeinsam Verantwortung für das Gelingen.
- » Die *tâche* verlangt das bewusste Anwenden von Strategien (womit Lernen zu einem aktiven Prozess von Wissenskonstruktion wird).
- » Die *tâche* verlangt einen Transfer: Die Lernenden wenden die während der Leineinheit aufgebauten Fertigkeiten in einer neuen Situation an. Damit wird das Gelernte vertieft.
- » Die *tâche* bietet ein Instrument an, um das Ergebnis in Selbst- oder Co-Evaluation einzuschätzen: Es steht ein ausgearbeiteter Kompetenzaster zur Verfügung, der sich an den Kriterien orientiert.

Tâche 

Audioguide

Tu crées un audioguide pour préparer la visite d'un musée d'art.

- » Choisir un tableau au musée virtuel.
- » Regarder les critères.


Ecrire l'audioguide

- » Regarder bien le tableau.
- » Ecrire un brouillon pour l'audioguide. Vous pouvez décrire les couleurs, les formes, les objets, les personnages etc. Posez les questions qui vous passent par la tête. Les activités D, E et F peuvent vous aider.

Les critères

- Dein Audioguide enthält viele Informationen zum Bild. Du machst auf Details aufmerksam.
- Du verwendest in deinem Text viele Fragen.
- Der Wortschatz, den du verwendest, ist passend und abwechslungsreich.
- Du verwendest den Klassenwortschatz korrekt. Die Fragen sind richtig gebildet.
- Du liest den Text flüssig und ausdrucksstark vor. Die Aussprache ist korrekt.
- Dein Audioguide ist ansprechend gestaltet. Du setzt passende Geräusche oder stimmungsvolle Musik ein.

43

Tâche 

Lire l'audioguide

- » Préparez la lecture.
- » Répartissez le texte.
- » Lisez vos parties plusieurs fois à haute voix et de façon vivante. Corrigez-vous.


Enregistrer l'audioguide

- » Préparez l'enregistrement. Vous pouvez ajouter des bruitages ou une musique à l'audioguide.
- » Enregistrez l'audioguide.

Visiter le musée d'art

- » Visitez votre «musée d'art», regardez les tableaux et écoutez les audioguides des autres.

46



Beispiel einer *tâche* aus dem *Clin d'œil* magazine 7.2

Der höchste Grad an Kompetenz ist wohl derjenige, bei dem Lernende Verantwortung für ihr eigenes Lernen übernehmen. Das lernen sie aber nur, wenn man dies zulässt, es ihnen zumutet und dies sowohl fordert wie fördert. Man sieht es den Aufgaben an, ob sie Lernende ernst nehmen oder ob sie sie als Echogeräte des «Stoff-Inputs» verstehen. Achten Sie doch bei Ihrem «Gang durch die Lehrmittel» darauf.